

Niederschrift der öffentlichen Sitzung des Ortsteilrates Triebes Nr. 10/2010

Sitzungstermin:	Mittwoch, 03.11.2010
Sitzungsbeginn:	18:00 Uhr
Sitzungsende:	18:22 Uhr
Ort, Raum:	Sitzungszimmer, Dienstgebäude Triebes, 07950 Zeulenroda-Triebes

Anwesend sind:

Frau Antje Helmert
Herr Dieter Matthes
Herr Helmut Müller
Herr Andreas Senkowski
Frau Martina Slansky
Herr Bernd Steger
Herr Hartmut Strobel

Entschuldigt fehlen:

Herr Ralf Herbrich
Herr Guido Peine
Herr Axel Wagner

Herr Strobel begrüßt die Anwesenden. Die Einladung ist allen fristgerecht zugegangen. Beschlussfähigkeit ist gegeben.

Tagesordnung: Öffentlicher Teil

- 1 Feststellung der Tagesordnung
- 2 Bestätigung der Niederschrift der öffentlichen Sitzung Nr. 09/2010 am 22.09.2010
- 3 Informationen des Ortsteilsbürgermeisters mit anschließender Fragestunde
- 4 Berichte, Präsentationen und Informationen
- 5 Sonstiges

Protokoll: Öffentlicher Teil

zu 1 Feststellung der Tagesordnung

Zur Tagesordnung werden keine Änderungs- bzw. Ergänzungsanträge gestellt.

→ **Feststellung und Bestätigung des öffentlichen Teils der Tagesordnung vom 03.11.2010.**

Abstimmungsergebnis:

- Gesamtanzahl der Mitglieder des Ortsteilrates:	10
- Anwesend:	7
- nach § 38 ThürKO von der Abstimmung ausgeschlossen:	0
- Stimmberechtigt:	7
- Dafür:	7
- Dagegen:	0
- Enthaltung:	0

zu 2 Bestätigung der Niederschrift der öffentlichen Sitzung Nr. 09/2010 am 22.09.2010

Zur Niederschrift der öffentlichen Sitzung am 22.09.2010 gab keine Änderungs- bzw. Ergänzungsanträge.

→ **Der Ortsteilrat Triebes genehmigt die Niederschrift der öffentlichen Sitzung Nr. 9/2010 vom 22.09.2010 ohne Ergänzungen.**

Abstimmungsergebnis:

- Gesamtanzahl der Mitglieder des Ortsteilrates:	10
- Anwesend:	7
- nach § 38 ThürKO von der Abstimmung ausgeschlossen:	0
- Stimmberechtigt:	7
- Dafür:	7
- Dagegen:	0
- Enthaltung:	0

zu 3 Informationen des Ortsteilsbürgermeisters mit anschließender Fragestunde

Informationen des Ortsteilsbürgermeisters:

* Die Straßenbaumaßnahme Kieferberg wurde beendet und am 30.09.2010 wurde der Kieferberg für den Verkehr freigegeben. Im Bereich des Kieferberges musste jedoch eine Einbahnstraßenregelung ausgewiesen werden. Genauereres dazu kann über das Bauamt unter einem anderen TOP dieser Sitzung ausgeführt werden.

* Ebenfalls am 30.09.2010 wurde die Photovoltaikanlage auf dem Dach der Triebeser Grund- und Regelschule in Betrieb genommen.

* Am 16.10.2010 fand das Partnerschaftstreffen in unserer Partnergemeinde Neunkirchen am Sand statt. Mit einer repräsentativen Teilnehmerzahl aus Triebes wurde die Partnerschaft gewürdigt.

* Am 13.11.2010 wird um 13:00 Uhr am Gedenkstein im Metschwald (Neuärgerniß) den ermordeten Jugendlichen gedacht.

* Am Volkstrauertag, 14.11.2010, wird um 10:00 Uhr auf dem Triebeser Friedhof eine Gedenkstunde stattfinden. Die musikalische Umrahmung übernimmt in diesem Jahr der Dörtendorfer Männerchor.

* Wie angekündigt findet traditionell am 1. Advent (28.11.10) der Triebeser Weihnachtsmarkt im Triebesgrund in gewohnter Art und Weise statt.

Fragestunde:

Es werden keine Anfragen gestellt.

zu 4 Berichte, Präsentationen und Informationen

Herr Müller - Arbeiterwohlfahrt Zeulenroda

Herr Strobel beantragt für Herrn Müller und Herrn Herrmann vom Planungsbüro Rederecht. Einstimmig wird das Rederecht erteilt.

Herr Müller möchte zum Stand des geplanten Baus Betreuten Wohnen in der Bahnhofstraße Zwischeninformationen geben.

Seit drei Jahren wäre ein solches Bauvorhaben in Planung, seit rund einem Jahr würde nun intensiv mit dem Planungsbüro am Standort Bahnhofstraße gearbeitet. Teilergebnisse seien erzielt worden. Eine Vielzahl von Fördermittelansuchen und Darlehensanträgen seien gestellt,

z. B. an das Landesverwaltungsamt Weimar, das Deutsche Hilfswerk bezüglich Altenhilfe, das Thür. Sozialministerium zur Barrierefreiheit, und die Landesentwicklungsgesellschaft. Der Vertrag über ein zinsgünstiges Darlehen sei bereits abgeschlossen worden und ein Vertrag mit der Landesentwicklungsgesellschaft zu den unrentierlichen Kosten im Rahmen der Städtebauförderung sei in Vorbereitung. Große Unterstützung gäbe es durch die Stadt Zeulenroda-Triebes.

Seitens des Landesverwaltungsamtes Weimar läge nun ein geänderter Freistellungsbescheid (Altlasten) vor. Dieser sei an alle Beteiligten (AWO, MAT Transier) ergangen. Danach könnten nun die Veräußerung / der Erwerb des Grundstückes, der Abriss des Gebäudes und die Entsorgung der Altlasten erfolgen.

Herr Herrmann führt aus, dass bei der Vorstellung des Projektes in Triebes das Interesse der Bevölkerung sehr groß war. Wichtig sei nun, dass auch durch den Ortsteilrat der Bevölkerung erklärt würde, dass keine Woche vergehen, in der nicht am Projekt Betreutes Wohnen in der Bahnhofstraße gearbeitet würde. Mit der Erkundung der Altlasten im Laufe des Winters würde eine wichtige Hürde genommen. Wenn dann alles so weiter gut geht, könne im Frühjahr mit der Realisierung begonnen werden.

Herr Müller und Herr Herrmann dankten allen Beteiligten für die Unterstützung.

Herr Senkowski fragt an, ob der Verein als Bauträger auftritt.

Herr Müller informiert, dass der AWO Gemeindeverband Zeulenroda e.V. Bauträger sei und die AWO Soziale Dienste Zeulenroda gGmbH der Betreiber sein wird.

Frau Helmert fragt, ob der Bau nun definitiv erfolge oder was könne denn noch schief gehen? Herr Müller erläutert, dass die AWO dem Freistellungsbescheid noch zustimmen müsse. Die Finanzierung lehne sich an die Erteilung des Freistellungsbescheides an. Die Finanzierung müsse stimmig sein. Wenn nun der Bescheid erteilt ist, würden die Fördermittelbescheide folgen. Das KfW-Darlehen sei schon besiegelt.

Frau Wagner informierte, dass die Stadt Zeulenroda-Triebes das Vorhaben schon über Jahre begleitet. Im Rahmen der Städtebauförderung wurde im Jahresantrag die Maßnahme Abbruch beantragt und zurückgestellt, unter der Maßgabe, dass ein Bescheid zur Altlastenfreistellung ergeht. Zu den Städtebaufördermitteln müsse die Stadt einen Eigenanteil (1/3) leisten. Dafür seien 200.000 Euro kalkuliert und immer wieder in die Rücklage gestellt worden.

Herr Herrmann fragt nach investiven Aktivitäten im Umfeld des geplanten Vorhabens. Frau Wagner äußert, dass ein Stadtentwicklungskonzept in Arbeit sei. Darin sei das Bahnhofsgelände mit Bahngelände erfasst. Eine Vorstudie würde im Ortsteilrat vorgestellt und besprochen.

Die Frage nach der Gesamtbausumme wird von Herrn Müller mit 2,7 Mio. Euro (ohne Abbruch) beantwortet.

Herr Strobel dankt für die Ausführungen.

zu 5 Sonstiges

Es wurden keine Anträge gestellt.

Zeulenroda-Triebes, den 10.11.2010

Strobel
Ortsteilbürgermeister Triebes

Schriftführer